

## **Invocavit – ein Gottesdienst zu Hause und trotzdem miteinander verbunden**

Ev. Versöhnungs-Kirchengemeinde Iserlohn Sonntag, 21.2. 2021

Kerze anzünden - Stille

### **Gebet**

Gott, ich bin hier (wir sind hier) allein und doch durch deinen Geist miteinander verbunden.

Und so feiere ich, so feiern wir in deinem Namen Gottesdienst.

*Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. AMEN.*

### **PSLAM 91**

*Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt  
und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt,  
der spricht zu dem Herrn: /*

**Meine Zuversicht und meine Burg,  
mein Gott, auf den ich hoffe.**

*Denn er errettet dich vom Strick des Jägers  
und von der verderblichen Pest.*

*Er wird dich mit seinen Fittichen decken, /  
und Zuflucht wirst du haben unter seinen Flügeln.*

*Seine Wahrheit ist Schirm und Schild,  
dass du nicht erschrecken musst vor dem Grauen der Nacht.*

*Denn er hat seinen Engeln befohlen,  
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen,*

*dass sie dich auf den Händen tragen  
und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.*

**Er liebt mich, darum will ich ihn erretten;  
er kennt meinen Namen, darum will ich ihn schützen.  
Er ruft mich an, darum will ich ihn erhören.**

Stille

## Andacht

**Liebe Leserinnen und Leser,**

Kennen sie die Sendung **Temptation Island**? Frei übersetzt „Insel der Versuchung“. Unter diesem Titel flimmert bei RTL demnächst die 3. Staffel über die deutschen Bildschirme mit erstaunlichen Einschaltquoten.

**„Ich führe dich in Versuchung!“** So lautet das Gebot der Macher, denen sich vier Paare unterwerfen. Sie meinen, sie könnten damit ihre Beziehung testen, ob sie fest und zukunftsfähig ist und auch raffinierter Versuchung Stand hält. „Versuchung“ hat für die meisten Menschen mit Schokolade oder Sex zu tun. Dabei gibt es noch viele andere Versuchungen. Versuchungen mit einer abgründigen, verunsichernden, verstörenden und geradezu **teuflischen Komponente**.

Der heutige Predigttext aus dem Matthäusevangelium schildert die Versuchung Jesu. Der bekannte Text aus **Matthäus 4,1-11** beginnt so: „Da wurde Jesus **vom Geist in die Wüste geführt**, damit er **von dem Teufel versucht** würde.“

**Jesus lässt sich führen - durch Gottes Geist.** Wenige Sätze vor unserem Bericht von der Versuchung Jesu lesen wir bei Matthäus, dass Jesus bei der Taufe von diesem Geist in Gestalt einer Taube berührt wird und die atemberaubenden Worte hört: „Dies ist mein lieber Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe!“ (Math. 3,17)

Gott führt, damit sein **Sohn versucht wird**? Ist das denkbar, dass Gott Jesus in Versuchung führt?

Jesus lehrt uns im Vaterunser: „Führe uns nicht in Versuchung!“ In der Bibel lesen wir auch, dass Gott uns nicht zum Bösen verführt. Gott will seinem Sohn nichts Böses. Aber er lässt es zu, dass er den Kräften des Bösen begegnet.

**Jesus lässt sich führen in Einsamkeit** und Entbehrung. 40 Tage, fast 6 Wochen verbringt er ohne Nahrung, mit wenig Wasser in einer Steinwüste mit spärlichem Bewuchs, mit Höhlen zum Übernachten, mit Hitze am Tag und Kälte in der Nacht.

**Mancher sucht eine Auszeit für sich**, als Fastenzeit, als Wanderung auf dem Jakobsweg, als Sabbatjahr im Beruf, in einer Stellenreduktion oder einem beruflichen Wechsel. **Jesus wird gedrängt in eine Auszeit.**

**Mancher wird gedrängt** in eine Auszeit, weil eine Trennung von einem Partner zu verarbeiten ist oder ein geliebter Mensch gestorben ist. Das macht dünnhäutig und verletzlich. Wie soll es weitergehen?

Corona ist so eine Wüstenzeit, die wir uns nicht gesucht haben. In die wir gedrängt werden. Es ist schwer, solche Zeiten anzunehmen. Jesus nimmt sie an und gestaltet sie.

Gestalten heißt klären. Klären, wer ich selber bin und sein will. Was meine innere und der äußere Berufung ist. Klären, welchen **inneren Stimmen** ich folge. Welche ich zurückweise.

Die Erzählung von der Versuchung Jesu macht mich nüchtern. Ich rechne damit, dass sich dunkle Untertöne, harte Infragestellung, Versuchungen und pessimistische Stimmungen in das Konzert der Gedanken einschalten.

Am Ende gebiete ich den dunklen Gedanken: Weicht weg von mir. Ich gebe den guten Gedanken Gottes Raum:

**„Auch du bist aus der Taufe gehoben,  
mein lieber Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe,  
meine liebe Tochter, an der ich Wohlgefallen habe!“**  
(Nach Math. 3,17) AMEN.

Dirk Ellermann, Pfarrer

## Fürbitten

Christus, du Erlöser, du wurdest versucht und hieltest stand.  
Wenn wir in Versuchung geraten, dann steh uns bei.  
Bewahre uns davor,  
Beifall zu klatschen, wenn Schwache verhöhnt werden,  
Kompromisse zu schließen, die zu Lasten der Armen gehen,  
Angst zu haben, wenn unser Zeugnis gefragt ist.  
Höre uns und erbarme dich.

Christus, du Erlöser, du wurdest versucht und hieltest stand.  
Wenn die Kranken und Trauernden weinen,  
wenn die Geflüchteten keinen Ort finden,  
wenn die Armen von uns Reichen vergessen werden,  
dann steh ihnen und uns bei. Bewahre sie, heile sie, tröste sie.  
Höre alle die leiden und erbarme dich.

Christus, du Erlöser, du wurdest versuchst und hieltest stand.  
Dir vertrauen wir, geleite uns und alle, die uns lieb sind  
und diese durch Corona bedrängte Welt  
durch diese Zeit der kleinen und großen Wüsten  
durch die Kraft deines Heiligen Geistes. ... **Vaterunser**

## Segen

Gott segne uns und behüte uns. Gott lasse sein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig. Gott erhebe sein Angesicht auf uns und schenke uns seinen Frieden.

*Stille – Kerze löschen*

---

Die **Kollekte dieses Sonntags** ist bestimmt zu 50% für diakonische Aufgaben der Gemeinde und zu 50% für „Kirche findet Stadt“

Kollektenkonto der Ev. Versöhnungs-Kirchengemeinde:

DE73 4455 0045 0000 1930 52 - Stichwort: **Kollekte 21.02.2021**